

PRESSEMITTEILUNG

Überwältigende Resonanz zum digitalen Kongress „Ein starkes Land braucht starke Kinder! – Strategien gegen Kinderarmut in Baden-Württemberg“ am 19./20.10.2020

Stuttgart 19.10.2020

Wer in Armut aufwachsen muss, hat weniger Entfaltungschancen und ist auch später im Leben häufiger von Armut bedroht. Ein starkes Land wie Baden-Württemberg braucht starke Kinder und hierfür braucht es Unterstützung in allen Lebenslagen. Auf Einladung der Liga der freien Wohlfahrtspflege, des Ministeriums für Soziales und Integration, des Landesfamilienrats und der Landesarmutskonferenz diskutierten heute, im Rahmen eines digitalen Kongresses, über 300 Expert*innen aus Politik und dem sozialen Bereich über künftige Strategien zur Bekämpfung von Kinderarmut in Baden-Württemberg.

„Kinder sind unsere Zukunft. Wir müssen die Belange von Kindern in den Mittelpunkt stellen. Wir müssen Kindern aber auch zuhören und sie teilhaben lassen. Dafür haben wir im Jahr 2020 und darüber hinaus ein Paket mit vielen zusätzlichen Unterstützungsangeboten geschnürt, um Kinder und Jugendliche zu stärken“, sagt Sozial- und Integrationsminister Manfred Lucha MdL.

„Es gibt keine armen Kinder ohne arme Familien“, erklärt Ursel Wolfgramm, Vorsitzende der Liga der freien Wohlfahrtspflege in Baden-Württemberg. „Deshalb muss alles dafür getan werden, dass das Familieneinkommen für ein gutes Aufwachsen der Kinder reicht. Der Mindestlohn müsste angehoben werden und durch eine verlässliche und unbürokratische Kindergrundsicherung würden sich die Teilhabe- und Bildungschancen von Kindern erheblich verbessern.“

Für Christel Althaus, Vorsitzende des Landesfamilienrates Baden-Württemberg, steht fest: „Kinder sind nicht isoliert arm, der Mangel betrifft die gesamte Familie und wirkt sich auf alle Lebensbereiche aus. Wirksame Strategien gegen Kinderarmut müssen daher in gleicher Weise Mütter und Väter in den Blick nehmen und neben der finanziellen Sicherheit auch Bildung, Beratung und Unterstützung beinhalten. Dazu

fordert der Landesfamilienrat ein landesweites, vernetztes Familienförderkonzept, in dessen Mittelpunkt Kinder und Familien in Benachteiligungslagen stehen.“

„Dieser gemeinsame "Kongress Kinderarmut" ist Bestandteil der 17. landesweiten Aktionswoche "Armut bedroht alle!" vom 16. Bis zum 25.10.20 mit dem Schwerpunkt ‚Arme Kinder - Arme Gesellschaft‘. Und das ist gut so!“, erklärt Roland Saurer, Sprecher der Landesarmutskonferenz Baden-Württemberg.

Kontakt:

Für die Liga der freien Wohlfahrtspflege:

Ursel Wolfgramm / Dr. John Litau

Tel: 0711/61967-0

Mail: info@liga-bw.de